
Presseinformation Nr. 835

22. Oktober 2012

BRUNKHORST: Artenschutz-Weltkonferenz verdoppelt Hilfen

BERLIN. Anlässlich des Abschlusses der UNO-Biodiversitätskonferenz in Indien erklärt die Sprecherin für Naturschutz der FDP-Bundestagsfraktion Angelika BRUNKHORST:

Die FDP-Bundestagsfraktion begrüßt, dass die UN-Artenschutzkonferenz (CBD) im indischen Hyderabad weitere Verbesserungen für den Artenschutz erzielte.

Nach zähen Verhandlungen einigten sich die Konferenzteilnehmer, die finanziellen Mittel bis 2015 zu verdoppeln. Die Industriestaaten stocken damit ihre Artenschutz-Hilfsgelder für die Entwicklungsländer weiter auf. Die Fördermittel sollen vor allem in Waldschutzgebiete und in nachhaltige Landnutzungsprojekte fließen.

Auch können wir deutliche Verbesserungen für den Meeresschutz verbuchen. Die Schutzflächen wurden um 48 bedeutsame Gebiete in der Karibik, im Pazifik und im Atlantik erweitert. Somit kommen wir unserem Ziel, 10 Prozent der Meeresflächen unter Schutz zu stellen, einen weiteren Schritt näher.

Für uns Liberale ist der Erhalt der Biologischen Vielfalt ein wichtiges Anliegen. Wir fordern deshalb eine schnelle Umsetzung der Beschlüsse der Artenschutzkonferenz.

Verantwortlich:
Beatrix Brodkorb

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de